



LEUCAEA

BURGERSCHAFT LEUK

Protokoll der ordentlichen Burgerversammlung vom St. Karlstag vom Sonntag, 28. Januar 2018 um 15.00 Uhr in der Burgerstube, Rathaus Leuk

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Totenehrung
3. Orientierung
4. Wahl der Stimmenzähler
5. Protokoll der ausserordentlichen Burgerversammlung mit Wimdertrunk vom 26. November 2017
6.
 - 6.1 Verwaltungsrechnung 2017
 - 6.2 Revisorenbericht
 - 6.3 Genehmigung & Entlastung
7. Voranschlag 2018 & Finanzplanung 2018 – 2021
8. Einbürgerungen (Erleichterte Einbürgerung für Ehegatten)
9. Anerkennungen
10. Verschiedenes

Adalbert Grand, Bürgermeister; Christine Witschard, Vizebürgermeisterin; Yves Grand, Burgerrat; Nando Matter, Burgerrat; Patrick Inderkummen, Burgerrat

Um 14.00 Uhr findet traditionell zu Ehren der verstorbenen Bürgerinnen und Bürger in der St. Stephanskirche eine feierliche Gedächtnismesse statt. Der Bürgermeister dankt H.H. Pfarrer Daniel Noti und Diakon Paul-André Ambühl für den besinnlichen Gottesdienst.

Anschliessend begibt man sich zur ordentlichen Burgerversammlung vom St. Karlstag in die Burgerstube im Rathaus.

1. Begrüssung

Bürgermeister Adalbert Grand begrüsst die anwesenden Bürger und Bürgerinnen, die beiden Altbürgermeister René Grand und Stefan Eggo, Gemeindepräsident Martin Lötscher, Gemeinderat Manfred Kuonen und Diakon Paul-André Ambühl. Der Vorsitzende gibt folgende Entschuldigungen bekannt:

Bernadette Zumstein	Ursula Gottet	Andrea Grand	Christine Schmidt-Ruffiner
Raphael Kuonen	Paul Inderkummen		

Die Einladung wurde ordnungskonform im Kantonalen Amtsblatt publiziert und die Traktandenliste wird genehmigt. Die Burgerversammlung ist somit beschlussfähig.

2. Totenehrung

Zu Beginn der Totenehrung wird an den ehemaligen Bürgermeister Stephan Seewer gedacht. Stephan Seewer war von 1957-1972 im Burgerrat und amtierte vier Jahre als Bürgermeister. Im Jahr 2017 sind folgende Bürgerinnen und Bürger der Burgerschaft Leuk verstorben.

Bruno Ambiel	Anna Caterina Bayard	Karl Anton Bovet	Annalise Bovet
Giuseppe Michele Celino	Astrid D'Alessio	Brigitta Dalliard	Tania Durouvenoz
Rolf Grand	Ursula Grand	Alex Gras	Anita Gurtner
Albert Gustav Haenni	Alexandre Robert Hugo	Margaretha Hugo	Walter Hugo
Werner Hugo	Louis Kuonen	Johann Locher	Josefa Locher
Rudolf Locher	Karolina Locher	Irene Marie Lötscher	Werner Matter

Erika Rosmarie Matter	Antonia Matter	Anne-Lise Matthey	Karolina Meichtry
Anna Maria Meichtry	Lydia Sylvia Meichtry	Amanda Meichtry	Sandro Livio Norz
Alice Passeraub	Manfred Polling	Frida Russi	Andreas Russi
Andreas Schmidt	Cornelia Maria Schneider	Cäzilia Schnyder	Edmund Schnyder
Martha Schnyder	Margrit Schnyder	Augustin Schnyder	Stephan Seewer
Benjamin Ernst Seewer	Germaine Jeannine Seewer	Dorette Simone Sewer	Albert Sewer
Gertrud Josefina Sewer	Ida Steiner	Jakob Tscherry	Robert Alex von Werra
Gerard Willa	Dominik Valentin Marc Willa	Charles Willa	Daniel Willa
Mafalda Liliane Willa Nadarevic	Erwin Witschard	Hedwig Witschard	Lina Witschard
Guy Léon Zen-Ruffinen	Rosa Sophie Zuber	Françoise Mirjam Zen-Ruffinen	

In einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung der verstorbenen Bürgerinnen und Bürger der Burgerschaft Leuk.

3. Orientierung

Der Bürgermeister orientiert die Versammlung über folgende Projekte, Situationen und Ziele:

Bürgerreglement

Das an der a.o. Bürgerversammlung vom Weissen Sonntag 2017 genehmigte Bürgerreglement ist derzeit beim Kanton zur Homologation. Laut Auskunft der Dienststelle für innere und kommunale Angelegenheiten sind sämtliche Prüfungen der verschiedenen Dienststellen positiv, so dass in 2-3 Wochen die Homologation durch den Staatsrat erfolgen kann.

Zinnkannenprojekt im Bürgerkeller

Der Burgerrat hat an seiner Sitzung vom 25. Oktober 2017 beschlossen, ein Projekt im Bürgerkeller zu starten, dass mit einer Zinnkanne an die Amtsinhaber der Burgerschaft erinnert. Anlässlich der Weinabgabe vom Karsamstag, 31. März 2018, können die Bürgerinnen und Bürger den Keller besichtigen. Die Kosten in Höhe von CHF 50'000.- für die Zinnkannen werden von den ehemaligen Amtsinhabern oder deren Nachkommen finanziert, was den Burgerrat sehr freut. Die Burgerschaft erstellt die dafür vorgesehenen Gestelle mit Beleuchtung. An St. Josef findet eine Feierlichkeit mit Einweihung des Bürgerkellers für die Sponsoren statt.

Aufschüttung altes Rottubett und Chrizmatte

Die Aufschüttung beim alten Rottubett ist beinahe abgeschlossen und die Arbeiten in der Chrizmatte sollten Ende Mai abgeschlossen werden. Für die Burgerschaft Leuk ist es wichtig, zusätzliche Einnahmen zu generieren. Aufgrund dessen sollten die heute noch Wohn- und Gewerbezone im Bereich altes Rottubett und Chrizmatte baldmöglichst in eine Gewerbezone umgezont werden. So kann den Interessenten der Boden im Baurecht umgehend zur Verfügung gestellt werden. Der Burgerrat wird die Gemeinde Leuk kontaktieren, damit die Umzonungen schnellstmöglich vollzogen werden. Anlässlich der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom Weissen Sonntag, 08. April 2018, werden diese Gewerbezone behandelt und das weitere Vorgehen besprochen.

4. Wahl der Stimmzähler

Die Herren Franz-Xaver Grand und Martin Rigert werden als Stimmzähler per Akklamation bestätigt.

5. Protokoll der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 26. November 2017

Das Protokoll der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 26. November 2017 wird von der Burgerschreiberin verlesen und von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

6. Verwaltungsrechnung 2017

6.1 Verwaltungsrechnung 2017

Die Finanzverwalterin informiert über die Verwaltungsrechnung 2018 und erläutert die erwähnenswerten Posten. Die Verwaltungsrechnung 2017 weist eine Selbstfinanzierung von CHF 195'842.02 aus. Nach Abzug der verbuchten Abschreibungen von CHF 110'748.30 resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 85'093.72.

Die Nettoinvestitionen betragen CHF 52'289.30, womit sich ein Finanzierungsüberschuss von CHF 143'552.72 ergibt.

Die Amortisationen der IHG Darlehen beim Staat und Bund von je CHF 39'500.00 wurden fristgerecht vorgenommen und die Schuldsaldi per Ende 2017 betragen noch jeweils CHF 155'000.00.

Das Eigenkapital beträgt CHF 7'859'927.66 und hat sich durch den Ertragsüberschuss von CHF 85'093.72 erhöht. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 113'523.25, womit sich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 15'826.59 ergibt.

Zur Verwaltungsrechnung 2017 gibt es keine Fragen.

6.2 Revisorenbericht

Marcel Pfaffen, leitender Revisor, sowie Christian Steiner, der Steiner und Pfaffen AG haben die Buchführung und die Rechnung der Burgerschaft Leuk für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Verwaltungsjahr als Revisionsstelle gemäss Artikel 83 ff des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis geprüft. Gemäss Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen und entsprechenden Reglementen. Die Revisionsstelle empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen.

6.3 Genehmigung & Entlastung

Nachdem die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung 2017, sowie die Bilanz per 31.12.2017 verlesen und kommentiert wurden und die Revisionsstelle ihren Bericht abgegeben hat, stellt der Bürgermeister die Verwaltungsrechnung zur Abstimmung.

Die Verwaltungsrechnung 2017 wird einstimmig mit 78 Ja-Stimmen von der Versammlung genehmigt und der Finanzverwalterin Rafaela Steiner sowie dem Revisor Marcel Pfaffen mit einem Applaus verdankt.

7. Voranschlag 2018 & Finanzplanung 2018 - 2021

Der Burgerrat hat das Budget 2018 an seiner Januarsitzung erstellt.

Die Laufende Rechnung 2018 mit Einnahmen CHF 975'200.- und Ausgaben von CHF 946'620.- schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 28'580.- ab. Unter Aufrechnung der berücksichtigten Abschreibungen von CHF 110'220.- ergibt sich eine Selbstfinanzierungsmarge von CHF 138'800.-.

In der Investitionsrechnung sind für das Jahr 2018 Nettoinvestitionen im Umfang von CHF 105'000.- vorgesehen. Es sind dies unter anderem die Kontrolle des unterirdischen Flachdaches an das Rathaus, der Kauf von Reben und die Erschliessung im Bereich Chrizmatte.

Weiter informiert Rafaela Steiner über den Finanzplan 2018 – 2021, welcher der Struktur der Verwaltungsrechnung 2017 entspricht. Die Selbstfinanzierungsmarge beläuft sich in den nächsten Jahren zwischen CHF 138'800.- und CHF 161'800.-. Nach Verbuchung der geplanten Abschreibungen wird jährlich ein Ertragsüberschuss ausgewiesen.

Resultate laut Finanzplanung	2018	2019	2020	2021
Selbstfinanzierungsmarge	138'800.00	161'800.00	160'400.00	141'200.00
Ertragsüberschuss	28'580.00	62'700.00	71'000.00	60'800.00
Netto-Investitionen	105'000.00	0.00	0.00	0.00

Zum Budget 2018 und zur Finanzplanung 2018-2021 gibt es keine Fragen. Bürgermeister Adalbert Grand erklärt, dass der Burgerrat künftig das Ziel hat, einen Ertragsüberschuss von über CHF 100'000.00 zu erwirtschaften. Zudem erklärt er, dass gemäss Kanton sämtliche Erträge der Forstwirtschaft in den Aufforstungsfonds fliessen sollten. Der Burgerrat ist jedoch der Meinung, dass Gelder, die nicht mit Projekten zusammenhängen, nicht in diesen Fonds fliessen sollten. Der Verband ist bemüht, hierfür eine Lösung mit dem Kanton zu finden.

Der Voranschlag 2018 und die Finanzplanung 2018-2021 werden von der Burgerversammlung einstimmig mit 78 Ja-Stimmen genehmigt.

8. Einbürgerungen (Erleichterte Einbürgerung für Ehegatten)

Sven Robert Roten, Ehemann von Chantal Roten-Grand, wohnhaft in Susten, stellt das Gesuch um Erleichterte Einbürgerung von Ehegatten. Der Burgerrat hat die Unterlagen auf ihre Vollständigkeit geprüft.

Die Burgerversammlung stimmt der Erleichterten Einbürgerung von Sven Robert Roten einstimmig zu.

9. Anerkennungen

Die Gesuche um Anerkennungen für das Nutzungsrecht gelangen jeweils vor die ordentliche Burgerversammlung. Nach dem Besuch von mindestens 2 Burgerversammlungen und der Bezahlung der Gebühr von CHF 100.- wird die Anerkennung rechtskräftig. Der Vorsitzende liest die Namen der eingegangenen Gesuche vor:

Sascha Grand	Erich Hugo	Marc Schnyder	Seline Steiner
Simon Steiner	Pauline Matter	Christian Schnyder	Alois Schnyder
Nicole Gebel-Steiner	Caroline Jacot-Guillarmod	Ming	

Die Burgerversammlung genehmigt diese Anerkennungen mit einem Applaus.

10. Verschiedenes

Die Versammlung widmet sich nun während einer Pause dem traditionellen Spiis & Trank. Anschliessend erteilt der Bürgermeister das Wort an die Anwesenden.

Wortmeldungen

Franz-Xaver Grand, ehem. Vizebürgermeister gratuliert dem Burgerrat für die gute Arbeit und die speditive Versammlung.

Enus Bovet erkundigt sich, ob sich der Stockweg auf Territorium der Burgerschaft Leuk befindet. Der Bürgermeister bestätigt dies und erwähnt, dass dessen Unterhalt jedoch der Gemeinde obliegt. Der Zustand des Weges wird demnächst mit dem Gemeinderat besprochen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen der Burgerversammlung. Adalbert Grand erinnert an die nächsten Anlässe der Burgerschaft Leuk: die Hl. Messe an St. Josef am 19. März 2018, die Weinabgabe am 31. März 2018 und die a.o. Burgerversammlung vom Weissen Sonntag am 08. April 2018.

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden für das wohlwollende Interesse am Bürgergeschehen und für die zahlreiche Teilnahme an der Burgerversammlung.

Protokoll vom 28. Januar 2018

der Bürgermeister

die Burgerschreiberin

Adalbert Grand

Rafaela Steiner
